

01. Championatspferd Nordfriesland - komb. Prüfung			
Preise	Ehrenpreis + 150 €, ZP	Einsatz	€ 7,50 Prf. <u>mu</u> ss bei Nennungsschluss genannt sein!
Pferde	4+5j., die in Prf. 2 u. 9 geritten wurden	Verlangte Nennungen	5
Teilnehmer	aller LK und Altersklassen	Bewertung	nach Plac. in Prf. 2 u. 9
Bemerkungen	Placiert werden die 4 besten Pferde nach Punktesystem. Jeweils Prf. 2 bzw. 9: Bestplac. 100 Punkte, Folg. 90 Punkte, Folg. 80 Punkte usw.. Bei Punktegleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in der Dressurpferdeprf. Um in die Placierung zu gelangen, muss das Pferd mind. die Wertnote 5,0 jeweils in den beiden Prüfungen erzielt haben. Der Reiter in Prüfung Nr. 2 muss nicht identisch mit dem Reiter in Prüfung Nr. 9 sein.		
02. Dressurpferdeprüfung Kl. A			
Preise	Ehrenpreis + 150 €, ZP	Pferde	4+5-jährige
Teilnehmer	aller Altersklassen LK 1 - 6	Aufgabe	DA2
Ausrüstung	70, Anf.B, 353,A	Einsatz	€ 7,50
Verlangte Nennungen	10	Startfolge ab	S
03. Dressurprüfung Kl.A - zugleich 1.Wertung KM Junioren			
Preise	Ehrenpreis + 150 €, ZP	Pferde	4-jährige und älter
Teilnehmer	U18, LK D6-D4	Aufgabe	A5/1 ggfs. zu zweit gegeneinander
Ausrüstung	70, Richtv: 402,A	Einsatz	€ 7,50
Verlangte Nennungen	15	Startfolge ab	E
04. Dressurprüfung Kl.A - Teilprüfung zum Mannschaftswettkampf der Prf. 20			
Preise	Ehrenpreis + 150 €, ZP	Pferde	4-jährige und älter und Ponies
Teilnehmer	U18/U21, LK D6-D3 und ohne LK(a.K.) , die ausschließlich Mannschaftsreiter sind		
Aufgabe	Pas de deux gem. beiliegender Aufgabe	Ausrüstung	70, Richtv: 402,A
Bewertung	(Wertnote Reiter 1 + Wertnote Reiter 2 für Sitz und Einwirkung) + Wertnote für die Ausführung = Gesamtergebnis : 3 = Gesamtwertnote		
Bemerkungen	die Reiter des Pas de deux nennen diese Prf. jeder für sich einzeln; jeder Reiter ist für sich zudem in Prf. 3 startberechtigt.		
Einsatz	€ 7,50	Verlangte Nennungen	10
Startfolge	in selber Reihenfolge wie die Mannschaften (Prüfung 20) ausgelost werden		
05. Dressurprüfung Kl.A - zugleich Teilprüfung zum Abteilungswettkampf Nr. 21, Wertung für die Vielseitigkeit Einzelkreismeisterschaft			
Preise	Ehrenpreis + 150 €, ZP	Pferde	4-jährige und älter
Teilnehmer	Reiter, aller AKL 6-2, Die Reiter, die in Prf. 6,7 oder 8 starten, dürfen hier nur als Mannschaftsreiter außer Konkurrenz starten.	Aufgabe	A5/1 ggfs. zu zweit gegeneinander
Ausrüstung	70, Richtv: 402,A	Einsatz	€ 7,50
Verlangte Nennungen	15	Startfolge ab	F
06. Dressurprüfung Kl. M* - zugleich 1.Wertung KM – Dressur (Halle 20 x 40 m)			
Preise	Ehrenpreis + 300 €, ZP	Pferde	5-jährige und älter
Teilnehmer	alle AKL. LK D2-D4	Aufgabe	M2
		Ausrichtung	70, Richtv: 402, A gemeinsames Richten
Einsatz	€ 12,00	Verlangte Nennungen	15
Startfolge	P		
07. Dressurprüfung Kl. M* - zugleich 2. Wertung KM - Dressur (Halle 20 x 60 m)			
Preise	Ehrenpreis + 300 €, ZP	Pferde	6-jährige und älter
Teilnehmer	alle AKL. LK D2-D4	Aufgabe	M5
Einsatz	€ 12,00	Ausrichtung	70, Richtv: 402, B mit 2 Richtern > Getrenntes Richten!
Startfolge	B	Verlangte Nennungen	15
08. Dressurprüfung Kl. M** - zugleich 3. Wertung KM - Dressur (Halle 20 x 60 m)			
Preise	Ehrenpreis + 300 €, ZP	Pferde	6-jährige und älter
Teilnehmer	alle AKL. LK D2-D4	Aufgabe	M8
Ausrüstung	70, Richtv: 402, B mit 3 Richtern	Verlangte Nennungen	15
Einsatz	€ 12,00	Startfolge	L
09. Springpferdeprüfung Kl. A			
Preise	Ehrenpreis + 150 €, ZP	Pferde	4+5-jährige und 6-jährige gemäß §360 LPO
Teilnehmer	alle AKL. LK 1 - 6	Verlangte Nennungen	20
Ausrüstung	70, Anf.B, 363,1	Einsatz	€ 7,50
Startfolge	V		
10. Springpferdeprüfung Kl. L			
Preise	Ehrenpreis + 200 €, ZP	Pferde	5+6-jährige
Teilnehmer	alle AKL. LK 1 - 5	Verlangte Nennungen	20
Ausrüstung	70, Anf.B, 363,1	Einsatz	€ 9,00
Startfolge	W		

11. Springpferdeprüfung Kl. M*			
Preise	Ehrenpreis + 250 €, ZP	Pferde	5+6-jährige
Teilnehmer	alle AKL. LK 1 - 4	Verlangte Nennungen	20
Ausrüstung	70, Anf.B, 363,1	Einsatz	€ 10,50
Startfolge	R		
12. Stil - Springprüfung Kl. A**			
Preise	Ehrenpreis + 150 €, ZP	Pferde	4-jährige u. älter
Teilnehmer	Reiter, Senioren LK 6 - 4, dazu LK3 nur auf Pferden ohne Plac. in Springprüfungen Kl.L,M,S	Verlangte Nennungen	20
Ausrüstung	70, Richtv. 520, 3a mit erlaubter Zeit	Einsatz	€ 7,50
Startfolge	D		
13. Stil - Springprüfung Kl. A* - zugleich 2. Wertung KM Junioren/Junge Reiter-Mannschaft und KM-Junioren-Einzelmeisterschaft			
Preise	Ehrenpreis + 150 €, ZP	Pferde	5-jährige u. älter u. Ponies (mit Ausgleich)
Teilnehmer	U18/U21, LK 6 - 4 (und ohne LK: Mannschaftsreiter nur für d. Mannschaftswertung) (LK3 nur für die Mannschaftswertung)	Verlangte Nennungen	20
Ausrüstung	70, Richtv. 520, 3a mit erlaubter Zeit	Einsatz	€ 7,50
Startfolge	N		
Bemerkungen	Bewertung für die Mannschaftsreiter: Gemeinsame Wertnote (Wertnote Reiter 1 + Wertnote Reiter 2) : 2 = Gesamtwertnote Jede Mannschaft ist berechtigt, einen Ersatzreiter, der die obigen Bedingungen erfüllt, springen zu lassen, der nicht in der Mannschaftsaufgabe startet. In diesem Fall entfällt die Startberechtigung in dieser Prüfung für den zweiten Mannschaftsreiter.		
14. Springprüfung Kl. A** - zugleich Wertung KM große Mannschaft und KM Vielseitigkeitseinzelmeisterschaft			
Preise	Ehrenpreis + 150 €, ZP	Pferde	5-jährige u. älter
Teilnehmer	alle AKL. LK 5 - 4 dazu S3 auf Pferden ohne Plac. in Springprf. M und S u.V6 (nur für die Vielseitigkeitswertung), V2 nur für V-Wertung	Verlangte Nennungen	20
Ausrüstung	70, Richtv. 501.A 1	Einsatz	€ 7,50
Startfolge	X		
Bemerkungen	Die Mannschaftsreiter reiten in der Reihenfolge der Mannschaftsauslosung am Ende der Prüfung.		
15. Springprüfung Kl. L			
Preise	Ehrenpreis + 200 €, ZP	Pferde	6-jährige und älter
Teilnehmer	Alle AKL., LK S4 - S2	Verlangte Nennungen	15
Ausrüstung	70, Richtv. 501, A-1	Einsatz	€ 9,00
Startfolge	J	Bemerkung	
Diese Springprüfung ist gleichzeitig die Qualifikation für das Reiterbundspringen auf der Landesmeisterschaft SH. Die 1.-5. Placierten dieser Prüfung verpflichten sich zur Nennung des Reiterbundspringens auf der LM. Die Prüfung auf der LM wird durch den Reiterbund NF genannt.			
16. Springprüfung Kl. M* ohne Stechen - zugleich 1. Wertung KM - Einzelmeisterschaft Springen			
Preise	Ehrenpreis +300 €, ZP	Pferde	6-jährige und älter
Teilnehmer	alle AKL., LK S4-S2	Verlangte Nennungen	15
Ausrüstung	70, Richtv: 501, A1	Einsatz	€ 12,00
Startfolge	T		
17. Springprüfung Kl. M* ohne Stechen - zugleich 2. Wertung KM - Einzelmeisterschaft Springen			
Preise	Ehrenpreis + 300 €, ZP	Pferde	6-jährige und älter
Teilnehmer	alle AKL., LK S4-S2	Verlangte Nennungen	15
Ausrüstung	70, Richtv: 501, B1	Einsatz	12,00 €
Startfolge	A		
18. Springprüfung Kl. M** mit Stechen - zugleich 3. Wertung KM - Einzelmeisterschaft Springen			
Preise	Ehrenpreis + 600 €, ZP	Pferde	6-jährige und älter
Teilnehmer	alle AKL., LK S4-S2	Verlangte Nennungen	15
Ausrüstung	70, Richtv: 501, Ab1	Einsatz	19,00 €
Startfolge	K		

19. Geländeritt Kl. A mit Stilwertung - zugleich Wertung KM - Vielseitigkeitseinzelmeisterschaft und große Mannschaftswertung			
Preise	Ehrenpreis + 150 €, ZP	Pferde	5-jährige und älter
Teilnehmer	alle AKL. , V2 bis V6, dazu Lk 0 - nur Reiter und Senioren für die Abt. wertung des RB NF	Verlangte Nennungen	10
Ausrüstung	70, Richtv: 640-646, 674 mit Stilwertung	Einsatz	€ 7,50
Startfolge	R	Tempo: 500 m/min.	
Bemerkungen	Voraussetzung für die Startberechtigung der Teilnehmer ist die vorherige Teilnahme mit dem genannten Pferd an mind. einem Geländeritt der Klasse A und dessen Beendigung im Jahr 2010 und/oder im Jahr 2011 bzw. die Teilnahme am Geländetraining des Reiterbundes NF. Der Geländeritt findet auf dem Gelände der PSG in Süderlügum statt. Siehe auch Prüfung 34. Dazu KM-Reiter Vielseitigkeit und Abteilung des RB Nordmark SL-FL für das KM-Turnier in Klein Bennebek. Teilung der Prüfung: 1. Abt. Reiterbund Nordfriesland / 2. Abt. Reiterbund Nordmark Schleswig-Flensburg.		
20. Wettkampf der Junioren/ Junge Reiter Abteilungen Kl. A			
Pferde	4-jährige und älter	Teilnehmer	U18/U21 LK D/S3-6 und ohne
Ausrüstung	70, Richtv: 402A	Aufgabe	LT-Aufgabe gemäß Anlage
Einsatz	15,50 € pro Abt.	Verlangte Nennungen	5
Bemerkungen	Kombinierter Abteilungswettkampf - Kreismeisterschaft siehe Text Besondere Bestimmungen		
Startfolge	nach Los		
Bemerkungen	Bewertung der Mannschaftsaufgabe: Einzelnoten für jeden Reiter (wie bisher) Herausbringen der Mannschaft x1 Einhaltung der Skala der Ausbildung/Rittigkeit x3 Bahndisziplin x2		
21. Wettkampf der Reitabteilungen Kl. A			
Pferde	4-jährige und älter	Teilnehmer	alle Reiter, LK D/S2-6 und ohne
Ausrüstung	70, Richtv: 402A	Aufgabe	LT-Aufgabe gemäß Anlage
Einsatz	15,50 € pro Abt.	Verlangte Nennungen	5
Bemerkungen	Kombinierter Abteilungswettkampf - Kreismeisterschaft siehe Text Besondere Bestimmungen		
Bemerkungen	Bewertung der Mannschaftsaufgabe: Einzelnoten für jeden Reiter (wie bisher) Herausbringen der Mannschaft x1 Einhaltung der Skala der Ausbildung/Rittigkeit x3 Bahndisziplin x2		
Startfolge	nach Los		

Besondere Bestimmungen für die Kreismeisterschaften

Allgemein: Der Reiter, der an einer Meisterschaftswertung teilnimmt, kann in diesen Prüfungen keinen Startplatz kaufen. Hat ein Reiter in der Einzelmeisterschaft 2 oder mehr Pferde genannt, so muss er das Meisterschaftspferd am **Freitag** benannt haben, ansonsten kann der Reiter bei der Meisterschaftswertung nicht berücksichtigt werden. Reitet der Reiter die Vielseitigkeitsmeisterschaft, muss er das Meisterschaftspferd vor der ersten Teilprüfung benannt haben.

Dressur – Einzelkreismeisterschaft

Kreismeister ist derjenige Reiter des Reiterbundes Nordfriesland, der in Prüfung Nr. 6, 7 und 8 mit dem selben Pferd die höchste Punktsomme erreicht hat. Die Punkte werden wie folgt ermittelt: Prüfung Nr. 6 und 7: Bestplac. 50 Punkte, Folgender 48 Punkte, Folgender 47, Folgender 46 usw.. Prüfung Nr. 8: Bestplac. 75 Punkte, Folgender 72 Punkte, Folgender 70,5 Punkte, Folgender 69 Punkte usw.. Die in Prüfung 6,7 und 8 erreichten Punkte werden addiert. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in der Prüfung Nr. 8. Prüfungen, die geteilt werden und für die Meisterschaftswertung zählen, werden jeweils als eine Abteilung gewertet.

Springen – Einzelkreismeisterschaft

Kreismeister ist derjenige Reiter des Reiterbundes Nordfriesland, der mit dem selben Pferd in den Prüfungen 16, 17 und 18 die höchste Punktsomme erreicht hat. Die Punkte werden wie folgt ermittelt: Prüfung Nr. 16 und 17: Bestplac. 50 Punkte, Folgender 48 Punkte, Folgender 47, Folgender 46 usw.. Prüfung Nr. 18: Bestplac. 75 Punkte, Folgender 72 Punkte, Folgender 70,5 Punkte, Folgender 69 Punkte usw.. Die in Prüfung 16, 17 und 18 erreichten Punkte werden addiert. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis in der Prüfung Nr. 18. Prüfungen, die geteilt werden und für die Meisterschaftswertung zählen, werden jeweils als eine Abteilung gewertet.

Vielseitigkeit – Einzelkreismeisterschaft

Kreismeister ist derjenige Reiter des Reiterbundes Nordfriesland, der mit dem selben Pferd in den Prüfungen Nr. 5, 14 und 19 die niedrigste Strafpunktzahl erreicht hat. Bei Gleichheit der Strafpunkte entscheidet das bessere Ergebnis im Gelände. Prüfungen, die geteilt werden und für die Meisterschaftswertung zählen, werden jeweils als eine Abteilung gewertet. Die Bewertung ergibt sich aus den einschlägigen Bedingungen für das Vielseitigkeitsreiten mit der Ausnahme, dass für die Dressurbewertung folgende Regelung gilt: $(120 - (\text{Einzelnote} \times 12)) = \text{Strafpunkte}$

Junioren – Einzelkreismeisterschaft

Kreismeister ist derjenige Junior des Reiterbundes Nordfriesland, der mit dem selben Pferd in den Prüfungen Nr. 3 und 13 zusammen die höchste Wertnote erreicht hat. Bei Wertnotengleichheit entscheidet die bessere Wertnote in der Dressur. Prüfungen, die geteilt werden und für die Meisterschaftswertung zählen, werden jeweils als eine Abteilung gewertet. Ein Junior kann entweder für die Junioren - Einzelmeisterschaft oder für die Einzelkreismeisterschaft in der Dressur und / oder Springen reiten. Dieses ist vor dem 1. Start festzulegen. Der Reiter muss in jeweils beiden Prüfungen die Wertnote 5,0 erzielen.

Mannschaftskreismeisterschaft – Junioren/Junge Reiter - Prüfung Nr. 20

Zugelassene Pferde: 4-jährige und ältere Pferde, die im Abteilungswettkampf und in den entsprechenden Teilprüfungen startberechtigt sind. Nicht eingetragene Pferde sind in dieser Prüfung und in den entsprechenden Teilprüfungen außerhalb der Einzelwertung nur für die Abteilungswertung startberechtigt.

Stärke je Abteilung: 6 Junioren/Junge Reiter / Jahrgang 1989 und jünger, die dem selben Reitverein bei Nennungsschluss als Stamm-Mitglied angehören und nicht in Prüfung Nr. 21 oder 25 starten. Die Nennung muss auf einem gesonderten Formular als Anlage zum Nennungsformular erfolgen.

Der Wettbewerb besteht aus: a) Vorstellung der Abteilung durch den Reitlehrer - Aufgabe LT gemäß Anlage.

b) Dressurprüfung pas de deux Kl. A Prüfung Nr. 4 und c) Stilspringprüfung Kl.A Prüfung Nr. 13 und d) dem Reiter-Wettbewerb, Prf. 26. An der Teilprüfung Nr. 4 haben zwei Reiter, an der Prüfung Nr. 13 zwei andere Reiter, an der Prüfung Nr. 26 max. drei weitere Reiter teilzunehmen. Von diesen werden die beiden besten Ergebnisse gewertet.

Grundsätzlich muss jeder Reiter in der Abteilung das selbe Pferd wie in der jeweiligen Teilprüfung reiten.

Errechnung der Gesamtwertnote: Wertnoten Teilprüfung b) + Wertnoten Teilprüfung c) + Wertnoten Teilprüfung d) + Wertnote Teilprüfung a) $\times 6 =$ Gesamtergebnis

Pferde und Reiter, die in einer Teilprüfung ausscheiden, verbleiben in der Wertung, in dem sie das schlechteste Ergebnis dieser Teilprüfung von den weiteren teilnehmenden Mannschaftsreitern abzüglich 20%, max. jedoch Wertnote 2,5 erhalten. Bei Nennungsschluss hat durch die Vereine die Nennung von 6 - 15 Reitern und Pferden, die ordnungsgemäß in den entsprechenden Prüfungen (Nr. 4, 13 und 21) genannt worden sind, zu erfolgen. Die entgeltliche Aufstellung muss bis eine Stunde vor der 1. Prüfung an der Meldestelle verbindlich angegeben werden. Später sind Änderungen nur noch gemäß Ziffer 7 der Besonderen Bestimmungen möglich.

Der 7. Reiter (Ersatzreiter) darf anstelle eines Abteilungsreiters in einer Einzelprüfung starten, jedoch nicht in der Mannschaftsaufgabe.

Mannschaftskreismeisterschaft - große - Prüfung Nr. 21

Zugelassene Pferde siehe Prüfung Nr. 20

Stärke je Abteilung: 6 Reiter aller Altersgruppen, die dem selben Verein bei Nennungsschluss als Stamm-Mitglied angehören müssen. Reiter ohne LK können für die Mannschaft jedoch ohne Einzelwertung starten, hierfür wird kein Einsatz erhoben. Diese Nennung muss auf einem gesonderten Formular (C-Nennung) als Anlage zum Nennungsformular erfolgen.

Der Wettbewerb besteht aus: a) Vorstellung der Abteilung durch den Reitlehrer - Aufgabe Sonderaufgabe LT , b) Dressurprüfung Kl. A, wird gemeinsam mit Prüfungs-Nr. 5 durchgeführt, c) Springprüfung Kl. A - wird gemeinsam mit Prüfung Nr. 14 durchgeführt, d) Geländerritt Kl. A - wird gemeinsam mit Prüfung Nr. 19 durchgeführt.

An den Teilprüfungen b), c) und d) haben je zwei andere Reiter teilzunehmen. Der Ersatzreiter ist mit dem Ersatzpferd in Teilprüfung d) startberechtigt. Somit sind in der Teilprüfung d) drei Reiter startberechtigt. Von diesen werden die beiden besten Ergebnisse gewertet. Der dritte Geländereiter ist in der Mannschaftsdressur startberechtigt. Die Teilnahme eines Reiters an mehreren Teilprüfungen für die Mannschaft ist ausgeschlossen. Jeder Reiter muss in der entsprechenden Teilprüfung das selbe Pferd wie in der Abteilung reiten. Das Gesamtergebnis wird gemäß der Bewertung von Vielseitigkeitsprüfungen durch Zusammenfassung der mit 6 multiplizierten Strafpunkte aus der Teilprüfung a) und der insgesamt 6 Strafpunkteergebnisse aus den Teilprüfungen b), c) und d) wie folgt errechnet:

Zu a): $(120 - (\text{Abteilungsnote} \times 12)) \times 6 = \text{Strafpunkte}$.

Die Abt.note ergibt sich wie folgt: (Summe der Einzelnoten : 6 + Vorstellen der Abteilung + Herausbringen der Abteilung) : 3 = Abt.Note

zu b): $120 - (\text{Einzelnote} \times 12)$ Strafpunkte, **zu c):** Strafpunkte gemäß § 651 LPO, **zu d):** Strafpunkte gemäß §§ 640 - 646, 672 LPO

Reiter/ Pferde, die in einer Teilprüfung ausscheiden, verbleiben in der Wertung, indem sie das schlechteste Ergebnis in dieser Teilprüfung von den teilnehmenden Mannschaftsreitern zuzüglich 20 Strafpunkte erhalten. Bis Nennungsschluss hat durch die Vereine die Nennung von 6 - 15 Pferden/ Reitern auf dem beiliegenden Formular zu erfolgen. Nur aus den angegebenen Pferden und Reitern, die ordnungsgemäß in den entsprechenden Prüfungen (5, 14 und 19) genannt worden sind, können die Abteilungen endgültig aufgestellt und eingeteilt werden. Die endgültige Aufstellung muss eine Stunde vor der ersten Prüfung – bei den großen Mannschaften am **Dienstag** - an der Meldestelle **verbindlich angegeben werden**. Später sind Änderungen nur noch gemäß Ziffer 7 der Besonderen Bestimmungen möglich.

Wettbewerbe gemäß WBO:

Reiter der LK D und S6 und LK 0, die Stamm-Mitglied in einem der dem Reiterbund Nordfriesland angeschlossenen Vereine sind - ohne Gastreiter -

22. Dressurwettbewerb Kl. E - zugleich Teilprüfung zum Mannschaftswettkampf der Kl. E Prf. 25			
Preise	Ehrenpreise	Pferde	4-jährige und älter und Ponies
Teilnehmer	alle AKL LK 0 und 6	Aufgabe	E7/1 ggfs. zu zweit gegeneinander
Ausrüstung	WBO, Richtv: 402, A	Einsatz	5,00 €
Verlangte Nennungen	15	Startfolge	C
23. Stilspringwettbewerb Kl. E - zugleich Teilprüfung zum Mannschaftswettkampf der Kl. E Prf. Nr. 25			
Preise	Ehrenpreise	Pferde, keine Ponies	5-jährige und älter
Teilnehmer	alle AKL LK 0 und 6	Bemerkung	Ohne EZ
Ausrüstung	WBO, Richtv: 520, 3c ohne erlaubte Zeit	Einsatz	5,00 €
Verlangte Nennungen	15	Startfolge	M
24. Ponystilspringwettbewerb Kl. E mit Ausgleich - zugleich Teilprüfung zum Mannschaftswettkampf der Kl. E Prf. Nr. 25			
Preise	Ehrenpreise	Ponies	5-jährige und älter
Teilnehmer	Junioren LK 0 und 6 (Jahrgang 1995/96 nur auf G-Ponies)	Bemerkung	ohne EZ Reihenfolge: K, M, G-Ponies
Ausrüstung	WBO, Richtv: 520, 3c Ohne erlaubte Zeit	Einsatz	5,00 €
Verlangte Nennungen	15	Startfolge	W, Reihenfolge:K-,M-,G-Ponies
25. Wettkampf der Kl. E – Abteilungen			
Pferde	4-jährige und älter und Ponies	Teilnehmer	Junioren, LK 0 und 6
Ausrüstung	WBO, Richtv: 402A	Aufgabe	E2
Einsatz	14,50 € pro Abt.	Verlangte Nennungen	
Bemerkungen	Kombinierter Abteilungswettkampf - Kreismeisterschaft siehe Text Besondere, nachfolgende Bestimmungen		
Startfolge	nach Los		
<p>Zugelassene Pferde: 4-jährige und ältere Pferde und Ponies, die im Abteilungswettkampf und in den entsprechenden Teilprüfungen startberechtigt sind.</p> <p>Stärke je Abteilung: 4 Junioren, die dem selben Reitverein bei Nennungsschluss als Stamm-Mitglied angehören und nicht in Prüfung Nr. 20 oder 21 starten. Die Nennung muss auf einem gesonderten Formular als Anlage zum Nennungsformular erfolgen.</p> <p>Der Wettbewerb besteht aus: a) Vorstellung der Abteilung durch den Reitlehrer - Prf. Nr. 25, b) Dressurprüfung Kl. E Prüfung Nr.22 und c) Stilspringprüfung Kl.E Prüfung Nr. 23 oder 24. An der Teilprüfung Nr. 22 haben zwei Reiter, an der Prüfung Nr. 23 bzw. 24 die beiden anderen Reiter teilzunehmen. Grundsätzlich muss jeder Reiter in der Abteilung das selbe Pferd/Pony wie in der jeweiligen Teilprüfung reiten. Errechnung der Gesamtwertnote: Wertnoten Teilprüfung b) + Wertnoten Teilprüfung c) + Wertnote Teilprüfung a) x 4 = Gesamtergebnis</p> <p>Pferde/Ponies und Reiter, die in einer Teilprüfung ausscheiden, verbleiben in der Wertung, in dem sie das schlechteste Ergebnis dieser Teilprüfung von den weiteren teilnehmenden Mannschaftsreitern abzüglich 20%, max. jedoch Wertnote 2,5 erhalten. Bei Notengleichheit entscheidet das bessere Ergebnis aus der Prf. Nr. 25. Bei Nennungsschluss hat durch die Vereine die Nennung von 6 - 15 Reitern und Pferden/Ponies, die ordnungsgemäß in den entsprechenden Prüfungen (Nr.22, 23 und 24) genannt worden sind, zu erfolgen. Die entgeltliche Aufstellung muss bis eine Stunde vor der 1. Prüfung an der Meldestelle verbindlich angegeben werden. Später sind Änderungen nur noch gemäß Ziffer 7 der Besonderen Bestimmungen möglich.</p> <p>Der 5. Reiter (Ersatzreiter) darf anstelle eines Abteilungsreiters in einer Einzelprüfung starten, jedoch nicht in der Mannschaftsaufgabe.</p>			
26. Reiter Wettbewerb (E+) nur für Teilnehmer der Prf. 20 Junioren/Junge Reiter Mannschaft			
Pferde	4-jährige und älter	Teilnehmer	Junioren/Junge Reiter LK 6 - 3
Ausrüstung	70, Richtv:112	Ausbindezügel nicht erlaubt	Aufgabe siehe Anlage
Einsatz	5,00 €	Startfolge	S
27. Caprilli Test WB (E+)			
Pferde/Ponys	4-jährige und älter	Teilnehmer	Alle Altersklassen LK 0, dazu LK 6-2 ohne Start in Klasse A und höher auf dieser PLS. Startberechtigt sind TN, die bereits eine WN in einem Caprillitest von mind. 6,0 nachweisen können
Aufgabe	2 a der Caprillibroschüre (Seite 190 WBO oder unter www.reiterbund-nordfriesland.de / Infopool / Breitensport)		
Ausr.:	Gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtv.: WBO m 1 WN v. 1-10, als Hilfszügel ist nur das gleitende Ringmartingal zugelassen. Zäumung nur auf Trense, Gerte max. 75 cm inkl. Schlag.		
Einsatz:	5 €	Startfolge	V
28. Dressurwettbewerb Kl.E (E+) für Mannschaften			
Pferde/Ponys	4-jährige und älter	Teilnehmer	Junioren, Jahrgang 1993 und jünger, LK 0, Je Abt. 4 Stamm-Mitgl. desselben RV
Ausrüstung	Gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtv:402,A	Hilfszügel erlaubt	Aufgabe: E1 Vorstellen der Abteilung durch den Reitlehrer
Einsatz	12,00 €	Startfolge	nach Los
Verlangte Nennungen	5		

Weitere vom Ausrichter offen für Stamm-Mitglieder im Reiterbund Nordfriesland und Gastreiter aus Dänemark ausgeschriebene Prüfungen.
Diese sind nicht kreismeisterschaftsrelevant. Die Prüfungen 27-29 werden gemäß WBO ausgeschrieben.

29. Pony-Reiter WB (E+)			
Ponys	4-jährige und älter, je Teilnehmer 1 Startplatz erlaubt	Teilnehmer	Junioren, 95+jünger, LK 0 ohne Start in Prf. 22-25
Ausrüstung	Richtv: WBO	Ausbindezügel erlaubt	Verlangte Nennungen: 10
Einsatz	5,00 €	Startfolge	F
30. Dressur-Reiter WB (E+)			
Pferde, Ponys	4-jährige und älter, je Teilnehmer 1 Startplatz erlaubt	Teilnehmer	Junioren, 95+jünger, LK 0 ohne Start in Prf. 22. Jahrgang angeben!
Ausrüstung	Richtv: WBO Anf. in Anlehnung an Klasse E	Ausbindezügel erlaubt	Verlangte Nennungen: 15
Einsatz	5,00 €	Startfolge	P, eventuell Teilung nach Pferd/Pony
31. Spring Reiter WB (E+)			
Pferde, Ponys	4-jährige und älter mit Ausgleich gem. LK-Best., je Teilnehmer 1 Startplatz erlaubt	Teilnehmer	Junioren, 95+jünger, LK 0 ohne Start in Prf. 23 und 24
Ausrüstung	Richtv:WBO		Verlangte Nennungen: 15
Einsatz	5,00 €	Startfolge	B
32. Dressurprüfung Kl. L Trense			
Preise	Ehrenpreis + 200,00 €, ZP	Pferde	5-jährige und älter
Teilnehmer	alle AKL. LK D4,5 ohne Start in Prf. 7 und/oder 8	Aufgabe	L2
Ausrüstung	70, Richtv: 402, A	Verlangte Nennungen	25
Einsatz	€ 9,00	Startfolge	L
33. Stil - Springprüfung Kl. L			
Preise	Ehrenpreis + 200,00 €, ZP	Pferde	5-jährige u. älter
Teilnehmer	Alle Altersklassen LK4,5 ohne Start in Prf. 17 und/oder 18	Verlangte Nennungen	20
Ausrüstung	70, Richtv. 520, 3a mit erlaubter Zeit	Einsatz	€ 9,00
		Startfolge	V
34. Komb. Vielseitigkeitswertung Kl. A (zugleich KM Vielseitigkeit)			
Preise	Ehrenpreis + 150,00 €, ZP	Pferde	5-jährige u. älter
Teilnehmer	Alle Altersklassen LKV2-6, die mit dem selben Pferd in Prf. 5, 14, 19 genannt und gestartet sind.	Ausr.	70 Richtv: 601,660
VN	10	Einsatz	€ 7,50

Besondere / Allgemeine Bedingungen

01. Nennungsschluß

ist der

10.06.2012 (Poststempel) Es gibt keinen 2.Nennungsschluss!
Neon-Nennungen sind möglich

02. Nennungen sind zu richten an:

Merve Henningsen, Rastorfer Bahnhof 3, 24211 Rasdorf Tel.:0171-2732739

03.

Der Einsatz zuzüglich 1,- Euro LK-Abgabe je Startplatz ist als Scheck unter Angabe der Prüfung und des Pferdenamens beizufügen. Unvollständige Nennungen und / oder Nennungen ohne Scheck werden unbearbeitet zurückgeschickt. Gemäß § 25 LPO wird ein 1/3 der gestarteten Reiter platziert, wobei 25% der gestarteten Teilnehmer einen Anspruch auf Auszahlung des Geldpreises haben. Es werden 50% der Geldpreise gemäß den Durchführungsbestimmungen zu § 25 LPO ausgezahlt.

04.

Weitere Gebühren: Parkplatzgebühr: Pkw € 2,00 / LKW € 5,00

05.

Startbereitschaft muss bis 60 Minuten vor Prüfungsbeginn erklärt werden. Nichtantritt bei erklärter Startbereitschaft kostet € 10,- Bußgeld. Wir weisen daraufhin, dass die alphabetische Reihenfolge gemäß LPO §48 zwingend ist.

06.

Der Teilungsmodus und die Abteilungen werden mit der Zeiteinteilung bekannt gegeben. Erforderlich werdende Teilungen erfolgen nach Zahl der Nennungen.

07.

Für die Prüfung Nr. 20 und 21 sowie 25 ist der Einsatz des Ersatzpferdes/-ponies mit Ersatzreiter (Teilprüfung b) und c)) nach Meldeschluss nur gestattet, wenn die plötzliche Erkrankung eines Pferdes/Ponies durch ein schriftliches bahnärztliches Gutachten bestätigt wird.

08.

Für je eine gemeldete Mannschaft im Abteilungswettkampf muss ein Geländehindernisrichter gestellt werden (Entfällt bei der Nutzung des Geländes in Süderlügum)

09.

Teilnehmer der Junioreneinzelmeisterschaft sind nicht in der Einzelmeisterschaft Dressur und/oder Springen und/oder Vielseitigkeit startberechtigt.

10.

Reiter und oder Pferde/Ponies, die nicht auf dem Mannschaftsnennungsbogen aufgeführt sind, können bei der Aufstellung der entgeltlichen Mannschaft (Erklärung der Startbereitschaft) nicht für die Mannschaft berücksichtigt werden.

11.

Jeder Reiter/Pferd kann ausschließlich in einer Mannschaft starten.

12.

Stallplatz nur auf tel. Anfrage begrenzt vorhanden. Auch für die Prüfungen gemäß WBO sind gültige Impfpässe für die Pferde/Ponies erforderlich. Die letzte Impfung darf nicht älter als 6 Monate sein.

13.

Aufmarsch ALLER Mannschaften am Sonntag Abend nach dem M-Springen (Sofern vorhanden, mit Vereinsstandarte)

14.

Für alle PS/PLS im Bereich der LK Schleswig-Holstein gelten die LPO, Ausgabe 2008, das Aufgabenheft der FN, Ausgabe 2006 mit Stand per 01.01.2008, die Bestimmungen der LK Schleswig-Holstein/ Hamburg 2008 und die Besonderen Bestimmungen der Veranstalter (siehe oben Punkt 1-13). Dies wird anerkannt:
- für alle an der Turnierteilnahme eines Pferdes beteiligten Personen (z.B. Besitzer, Ausbilder, Fahrer, Pfleger) mit Abgabe der Nennung.
- von den Besuchern mit Betreten des Veranstaltungsgeländes.
Hunde sind nur angeleint auf dem Gelände zugelassen.
Ab 01.01.2011 neuer Zusatz in § 6 der LK-Bestimmungen: Hier heißt es, dass Reiter aller Alters- u. Leistungsklassen junge Ponys bzw. Korrekturponys außer Konkurrenz in Prüfungen Kl. A-M*, in denen die Reiter/Ponys lt. Ausschreibung nicht startber. sind, starten dürfen. Ggfs. wird pro Ritt eine Gebühr von 7,50 € erhoben.

15.

Der Veranstalter schließt die Haftung für Schäden aus, die den Besuchern, Pferdebesitzern und Teilnehmern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen entstehen. Die Teilnehmer sind nicht Gehilfen des Veranstalters im Sinne der §§ 278 und 831 BGB.

16.

Medikationskontrolle:
Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO § 67a hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß sich jeder Nenner mit Abgabe seiner Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen unterwirft.

17.

Bemerkungen zu den Wettbewerben gemäß WBO:
Reiter der LK 1-5 sind von der Turnierteilnahme an Wettbewerben gemäß WBO ausgeschlossen, hiervon ausgenommen sind Schauwettbewerbe, Reitpferde-, Eignungswettbewerbe sowie Wettbewerbe gemäß WBO.

Vorläufige Zeiteinteilung:

Mittwoch 28.06.2012	19 bei der Pferdegessportgemeinschaft Süderlügum auf dem Geländeplatz
Samstag 30.06.2012	3, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 11, 12, 15, 16, 22, 23, 24, 26, 29, 30, 31, 32, 33
Sonntag 01.07.2012	1, 2, 8, 13, 14, 17, 18, 20, 21, 25, 27, 28 , 34 großer Aufmarsch

Der Veranstalter behält sich vor, bei der entgeltlichen Zeiteinteilung von der obigen abzuweichen.

Reiterbund Nordfriesland e.V. gez. Jürgen Sönnichsen - 1. Vorsitzender -	Reitverein Niebüll e.V. gez. Kay Christiansen - 1. Vorsitzender -
--	---

Kreismeisterschaft des Reiterbundes Nordfriesland e.V.

Mannschaftsnennungsbogen (RB-KM-S2)

Nennung für die Kreismeisterschaft vom 28.06. und 30.06./01.07.2012 in Niebüll/Süderlügum

Nennung der Mannschaftsprüfungs-Nr.:

Name des Reitvereins:

Name des vorstellenden Reitlehrers:

Bitte bei der Nennung vorerst nur die Namen der Pferde und Reiter eintragen!

lfd. Nr.	Pferdename	Vor-/Zuname des Reiters	Teilprüfung a)	Teilprüfung b)	Teilprüfung c)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					

Nennungsgeld in Höhe von € liegt per Scheck bei!

Nicht bezahlte Nennungen werden nicht angenommen!

Genaue Angaben zum Mannschaftsführer:

Vor- und Zuname

Anschrift

Telefon

Fax-Nr. - *unbedingt angeben* -

Ort:....., den Unterschrift:.....

Sonderaufgabe LT

Abteilungsaufgabe

Viereck: 20x40m

Abteilung: _____

Kopf Nr.: _____

**Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden.
Abteilung im Arbeitstempo - Trab**

(M-F) *(von der langen Seite)* **Anfang rechts dreht mit
Zwischenräumen links marschiert auf - Marsch**
Anfang – Halt *(wenn Nase des Tetenpferdes a.d. Mittellinie A-C)*
Grüßen *(nur der Reitlehrer)*

(H-M) **Abteilung zu einem rechts brecht ab im Arbeitstempo**
(B-F-A) **- Trab** *(1/2 x herum)*

(A-C) **Anfang Schlangenlinie durch die Bahn wechseln**
3 Bögen - Leichttraben *(rechts beenden, mit Fuß-
wechsel bei Überreiten der ML).*

(C) **Aussitzen** *(1/2 x herum)*

(K-X-M) **Durch die ganze Bahn wechseln** *(auf der WL)* **Abteilung -**
Schritt *(nach einer Pferdelänge Abteilung im Arbeitstempo - Trab*

(H – K) *(An der langen Seite)* **Abteilung - Halt**
Eine Pferdelänge rückwärts richten - Marsch

(K – F) **Im Mittelschritt, Abteilung - Marsch**

(F – M) **Volte - Marsch** *(8 m Ø).*

(C) *(Anfang bei C)* **Abteilung im Arbeitstempo - Trab**
(E-B-E) **Auf dem Mittelzirkel geritten** *(1 x herum)*
(zwischen E und B) **Abteilung im Arbeitstempo Galopp - Marsch**
(1 1/2 x herum) *(zwischen B und E)* **Abteilung im Arbeitstempo - Trab**

(E-K-A-F-B)

(ab E) **Ganze Bahn**

(B) **Anfang links um - Marsch**

(E) **Anfang rechts um - Marsch**

(B-E-B) *(ab B)* **Auf dem Mittelzirkel geritten** *(1 x herum)*
(zwischen B und E) **Abteilung im Arbeitstempo Galopp - Marsch**
(1 x herum) *(ab E)* **Ganze Bahn**

(M-H) **Mittelgalopp**

(H – F) **Im Arbeitstempo**

(M-F) *(an der langen Seite)* **Im Arbeitstempo - Trab**

(K – H) *(an der langen Seite)* **Mitteltrab**

(H – F) **Im Arbeitstempo**

(A) *(von der kurzen Seite)* **Anfang rechts dreht
ohne Zwischenräume links marschiert auf - Marsch.**
Anfang - Halt *(wenn Nase des Tetenpferdes a. d. E-B Linie)*
Grüßen *(nur der Reitlehrer)*

Richter: _____

Richter: _____